

# **Konzept Ganztagsbetreuung an der Mammutschule**

**Träger: Stadtteilforum Süd/Ost e.V.-Stadtteilbüro**

**Stand: 13.02.2020**

## **1. Einleitung**

Durch den Ausbau der Offenen Ganztagschulen in NRW wird Kindern die Möglichkeit geboten auch nach Unterrichtsschluss zu lernen. Die Offene Ganztagschule ist dabei mehr als nur schulisches Lernen, denn durch ein breites Angebot an Arbeitsgruppen haben die Kinder die Möglichkeit, Begabungen und Talente zu entdecken und auszubauen und sinnvolle Freizeitmöglichkeiten kennen zu lernen. Darüber hinaus sind sie herausgefordert, mit Kindern unterschiedlichen Alters zusammenzuleben und zu kooperieren.

Die Konzeption wurde in enger Anlehnung an das Schulprogramm vom Team der Offenen Ganztagsbetreuung entwickelt und ist mit der Schulleitung, dem Lehrerkollegium und der Schulkonferenz abgestimmt.

Auftrag und Zielsetzung der Ganztagschule richtet sich nach dem entsprechenden Runderlass des Ministeriums für Schule und Weiterbildung in NRW. Danach unterstützt die Ganztagschule in Kooperation mit unterschiedlichen Trägern die Bildung und Förderung der Kinder, insbesondere aus bildungsbenachteiligten Familien. Darüber hinaus führt das gemeinsame Leben und Lernen in der Schule die Kinder hin zu mehr Selbständigkeit und Eigenverantwortung und ermöglicht den Eltern eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Es ist für das Team der Ganztagsbetreuung selbstverständlich jedes Kind, unabhängig von seiner sozialen Herkunft, willkommen zu heißen und gleichermaßen nach in seiner Entwicklung zu fördern und zu unterstützen. Das Angebot der Ganztagsbetreuung an der Mammutschule in Trägerschaft des Stadtteilforums steht für eine offene und vielfältige Willkommens – und Unterstützungskultur.

## **2. Trägerschaft und Organisatorisches**

Es gibt zwei Angebote in der Ganztagsbetreuung. Einmal die Übermittagsbetreuung, abgekürzt gern als ÜMI bezeichnet, und die Offene Ganztagschule, OGS. Beide haben ähnliche Zielsetzungen, aber etwas andere Angebote und Öffnungszeiten. Die ÜMI und die OGS an der Mammutschule unterliegen seit dem Schuljahr 2015/2016 der Trägerschaft des Stadtteilforum Süd/Ost e.V., dem Dachverein im Stadtteil, der sich um eine bewohnerorientierte Stadterneuerung auch im Handlungsfeld der Bildung kümmert. Der Träger legt die Rahmenbedingungen fest, die für einen reibungslosen Ablauf in der Ganztagsbetreuung nötig sind. Die Aufgabe erstreckt sich über die vertragliche Einbindung der Eltern, die Personalbewirtschaftung bis hin zur konzeptionellen Umsetzung des Programms. Gemeinsame Teamsitzungen mit der Schulleitung und verbindliche Ansprechpartner vor Ort sorgen für eine stetige Qualitätsentwicklung und ein Controlling.

### **Organisation - Elternbeiträge**

Der Aufnahmevertrag wird für die Dauer eines Schuljahres geschlossen. Er verlängert sich um ein weiteres Jahr, wenn er nicht bis spätestens 3 Monate vor Ablauf des Schuljahres (31.07.) schriftlich gekündigt wird. Der Vertrag endet spätestens mit Ablauf der Grundschulzeit. In Ausnahmefällen (z.B. Umzug) kann er mit einer Frist von sechs Wochen zum Monatsende gekündigt werden. Bei schwerwiegenden Vertragsverletzungen hat der Träger in Abstimmung mit der Schule und nach Gesprächen mit den Eltern das Recht, den Vertrag zu kündigen. Fehlt ein Kind länger als vier Wochen unentschuldigt, verfällt der Platzanspruch. Für die Festsetzung der Elternbeiträge der OGS gilt die Elternbeitragsatzung der Stadt Ahlen in der jeweils gültigen Fassung. Die Höhe des Elternbeitrags wird auf der Grundlage des

individuellen Bruttojahreseinkommens errechnet, die Beiträge (bis 150 € im Monat) sind an die Stadt Ahlen zu entrichten. Die ÜMI kostet aktuell pro Monat 28 €, ein sehr preiswertes Angebot, unerheblich der finanziellen Situation der Eltern. Das Mittagessen, das in einer eigenen Frische Küche zubereitet wird, kostet im Monat 42 €. Dabei sind alle Schultage gerechnet und dann auf 12 Monate verteilt, um die monatlichen Kosten für die Eltern erträglicher zu gestalten.

### **Öffnungszeiten**

Die OGS an der Mammutschule ist montags bis donnerstag durchgehend von 11:30 bis 16:00 Uhr, freitags bis 15:00 Uhr geöffnet. In den Ferien gibt es Sonderregelungen. Die ÜMI bietet ein verlässliches Angebot für die Schülerinnen und Schüler von 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr. Die Frühbetreuung findet jeden morgen in der Zeit von 7:00 bis 7:45 Uhr statt.

### **Ferienzeiten und Brückentage**

Die OGS Ganztagschule bietet in den gesamten Ferienzeiten eine zuverlässige Betreuung an. Die Ferien werden schulübergreifend gemeinsam gestaltet und finden an wechselnden Standorten, häufig in den städtischen Jugendeinrichtungen, statt. Sie stellen kein offenes Angebot dar. Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich, um Personal und Angebote optimal planen zu können. Die Tagesstruktur in den Ferien unterscheidet sich vom Tagesablauf während der Schulzeit. Durch die freie Zeit besteht die Möglichkeit zur intensiven Projektarbeit mit den Kindern und zu gemeinsamen Ausflügen. Das Programm ist abhängig von der jeweiligen Anmeldezahl der Kinder. Das Angebot richtet sich in erster Linie an die berufstätigen Eltern der OGS.

### **Anzahl der Teilnehmer**

Aufgenommen werden Kinder auf Wunsch der Eltern von der 1. bis zur 4. Klasse. Die Anzahl der Kinder in der OGS richtet sich nach dem Bedarf, den räumlichen und personellen Ressourcen. Oftmals ist der Bedarf so groß, dass nicht alle Kinder aufgenommen werden können. In den letzten Jahren wurden in der Regel 85 Plätze eingerichtet. Reichen die vorhandenen Plätze nicht aus, wird eine Warteliste angelegt, um gegebenenfalls Kinder nachrücken zu lassen. In der ÜMI bestehen im Schuljahr ca. 45 Plätze. Aufgrund des Raumprogramms an der Mammutschule ist eine Erhöhung der Teilnehmerzahl nicht möglich.

## **3. Tagesablauf und pädagogische Angebote**

Zu den festen Bestandteilen des Tagesablaufes in der OGS zählen das gemeinsame Mittagessen und vielfältige Arbeitsgemeinschaften im Sport, kreativen und künstlerischem Bereich. In der Regel essen die Kinder nach der Schule gemeinsam zu Mittag, dies soll in einer liebevollen, familiären Atmosphäre erfolgen.

Anschließend beginnt die AG-Zeit, die unter fachkundiger Anleitung durchgeführt wird. Selbstverständlich werden auch freies Spiel und weitere ungebundene Spielangebote angeboten. Der Wunsch besteht, dass Kinder an 2 AG`s in der Woche mindestens teilnehmen. Zwischen 15 und 16 Uhr finden in Zusammenarbeit mit verschiedenen außerschulischen Partnern die Arbeitsgemeinschaften statt, die unter anderem ein breites Spektrum an kreativen, musischen und sportlichen Angeboten bereithalten. In der ÜMI gibt es kein Mittagessen, da die Kinder um 13.30 Uhr nach Hause gehen. Es besteht die Möglichkeit zu spielen und ebenfalls bei kreativen und sportlichen Angeboten mitzumachen. Natürlich werden einige Angebote von Kindern aus der OGS und der ÜMI gemeinsam in Anspruch genommen.

### **Mittagessen – Frische Küche**

Das Mittagessen wird gemeinsam eingenommen und bietet den Kindern eine altersgerechte, gesunde Ernährung. Es ist ein Bestandteil der lebensnahen, praktischen Ernährungsbildung Konzept Ganztagsbetreuung Mammutschule

Stand: Februar 2020

im Alltag. Weiterhin kommt der soziale Aspekt des gemeinsamen Mittagessens nicht zu kurz, so dass mit den Kindern über das bisher am Tag Erlebte gesprochen werden kann. Auch eine gemeinsame Tischkultur und die Einhaltung von Tischregeln sind wichtige Bestandteile des Mittagessens.

Das Mittagessen wird täglich in der Extra-Küche frisch zubereitet, dabei werden die Essenswünsche der Kinder und Eltern berücksichtigt. Die Schülerinnen und Schüler sollen die Vielschichtigkeit des Essens kennenlernen und auch Unbekanntes mal probieren. So können sie auch an gesunde, neue Speisen herangeführt werden.

Einmal im Schuljahr wird mit den Kindern ein Fragebogen zum Mittagessen ausgefüllt, um die frische Küche zu bewerten. Wir bieten den Eltern die Möglichkeit, nach Absprache am Mittagessen teilzunehmen, um die Atmosphäre und die frische Küche zu erleben.

### **Lernförderung**

Die Hausaufgaben werden im Rahmen der Lernzeiten im Unterricht abgedeckt. Es gibt in der OGS eine Lernförderung für Kinder, die einen Förderbedarf haben. Die Lernförderung wird bei Hartz-IV Empfängern über das BuT (Bildungs- und Teilhabepaket) des Jobcenters finanziert. Die Förderung umfasst eine gezielte Lernhilfe, die individuell auf die Bedarfe der Kinder zugeschnitten ist. Eine enge Abstimmung erfolgt mit den entsprechenden Klassenlehrern. Darüber hinaus stehen alle Betreuungskräfte in engem Kontakt zu den Lehrern und Eltern, um so die bestmögliche Unterstützung des Kindes zu gewährleisten.

### **Arbeitsgemeinschaften - sinnvolle Freizeitgestaltung**

Die AGs finden in Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Institutionen (z.B. JuK-Haus, Stadtteilbüro, etc.) statt. Die Bandbreite der AGs reicht von kreativen, kulturellen bis hin zu sportlichen Angeboten. Diese Nachmittagsangebote machen nicht nur Spaß, sondern fördern die motorische Entwicklung und unterstützen darüber hinaus das kreative, kognitive und soziale Lernen. Die Mitarbeiter der Ganztagsbetreuung achten darauf, welche AG für welches Kind passend und förderlich ist. Aktuell werden folgende AG`s angeboten: Fußball-AG für Jungen und Mädchen, Taekwondo-AG, Schwimm-AG, Kochen - gesunde Ernährung, Tanz-AG, Klettern in der Kletterhalle Rockvibes und die Bücherei. Damit die Interessen der Kinder mit in die Arbeit aufgenommen werden, wird im zweiten Schulhalbjahr ein Schülerrat gewählt. Die Kinder sollen früh an Formen der Partizipation herangeführt werden. Die Schulbücherei ist ein besonderes Projekt, das von zwei engagierten Mitarbeitern betreut wird. Die Schülerinnen und Schüler werden zum Lesen animiert und begeistert. Es werden Honorarkräfte eingesetzt, die ihre besonderen Fähigkeiten in den Arbeitsgruppen einbringen.

In Kooperation mit dem SiNN-Senioren-Netzwerk lesen Senioren gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern ausgewählte Kinderbücher. Sie kommen in den offenen Ganztags und lesen mit den Kindern. Für eine sichere Planung der AG`s sind diese für ein Schulhalbjahr verpflichtend. Zu Beginn haben die Kinder die Möglichkeit zwei „Schnupperstunden“ zu besuchen und sich dann festzulegen. In einem Angebot finden sich ca. 8-10 Kinder wieder, damit eine vernünftige Lerngruppe besteht. Einmal im Jahr findet eine Präsentation der Ergebnisse statt. So können Eltern, Geschwister und andere Interessierte einen Einblick über die Lernzuwächse bekommen.

### **4. Team wird GROß geschrieben - Teamarbeit und Fortbildung**

In der Ganztagsbetreuung arbeiten überwiegend pädagogische Fachkräfte wie Erzieher, Sozialpädagogen und Honorarkräfte, sowie Praktikanten, Studenten, ältere Schüler, ehrenamtlich tätige Personen sowie Fachkräfte externer Bildungsträger (z.B. Übungsleiter, Künstler, Motopäden). Der Personalschlüssel richtet sich nach der Anzahl der aufgenommenen Kinder. Pro 25 Kinder ist in der OGS eine pädagogische Fachkraft notwendig, aber auch eine multiprofessionelle Zusammensetzung des Teams ist notwendig. Zu den Aufgaben des Personals gehören neben der pädagogischen Arbeit auch

verwaltungstechnische Aufgaben, wie das Verfassen von Elternanschreiben, die Abrechnung der Verpflegungskosten und das Führen eines Kassenbuches.

Um erfolgreiche Arbeit zu leisten, sind Teamarbeit und eine zeitgemäße Fortbildung unerlässlich. Sie sorgt für Identifikation und Motivation, für Effizienz und Klarheit bei den Mitarbeitern in dem Projekt. An der Mammutschule gibt es regelmäßige Teamgespräche, zum Teil unter Beteiligung der Schulleitung und der Geschäftsführung des Stadtteilforums. Darüber hinaus finden zusätzlich interne Teamsitzungen statt, bei denen organisatorische und inhaltliche Themen bearbeitet werden. Um unserem Anspruch einer zeitgemäßen pädagogischen Betreuung zu entsprechen, nehmen die Mitarbeiter regelmäßig an Fort- und Weiterbildungen teil. Neben pädagogischen Themen gehören Erste-Hilfe-Kurse sowie Schulungen im Bereich Recht zu den Standards.

## **5. Elternarbeit und Kooperationspartner**

### **Zusammenarbeit mit den Eltern – Förderverein und Familienzentrum der Mammutschule**

Es findet im ersten Schulhalbjahr ein Kennenlernnachmittag für alle Neuzugänge, insbesondere für die ersten Klassen statt. Im zweiten Schulhalbjahr werden die Eltern zu einem Austauschnachmittag eingeladen. Gemeinsame Aktionen mit Eltern und Kind, Basteln, Spielen und Feste werden regelmäßig durchgeführt. Die Mitarbeiter der OGS stehen den Eltern nach Terminabsprache oder zu festen Sprechzeiten gerne für Gespräche zur Verfügung. Da das Familienzentrum die Elternarbeit an der Schule forcieren möchte, werden gemeinsame Aktionen geplant und durchgeführt und/oder die Projekte des Familienzentrums unterstützt. Eine enge Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Schule besteht ebenfalls.

### **Einbindung von Schulleitung und Kollegium, Schulsozialarbeit und Familienzentrum**

Die Mitarbeiter des Ganztagsbetriebes stehen in einem regen Austausch mit der Schulleitung, den Lehrerinnen und Lehrern, mit der Schulsozialarbeiterin und der Fachkraft im Familienzentrum. Die Schulleitung und auch weitere Kräfte nehmen nach Bedarf an den Teambesprechungen der OGS teil.

Die Leitung der OGS nimmt ihrerseits regelmäßig an den Lehrerkonferenzen teil, damit ein Austausch und Informationsfluss gesichert ist.

### **Zusammenarbeit mit anderen Institutionen**

Je nach Bedarf und Möglichkeiten wird mit anderen Institutionen zusammengearbeitet:

JuK-Haus

Stadtteilbüro Süd

Innosozial

Satori Ahlen

Kindergärten im Stadtteil

Berufskolleg bei Praktikanten

Caritas Beratungsstelle

SiNN – Senioren Netzwerk

Kletterhalle Rockvibes